

# STADTNACHRICHTEN



Nummer 24  
Freitag, 18. Juni 2010

Amtsblatt der  
Stadt Waldenbuch



## MITTSOMMER auf dem Kalkofen

**Verkaufsoffener Sonntag rund um das  
Einkaufszentrum auf dem Kalkofen  
20. Juni. 13 bis 18 Uhr.**

- AirbrushTattoo ■ Grillen ■ Muffins ■ Kopfmassage ■
- Reiseangebote ■ Ponyreiten ■ Fotoshooting ■ Sehtest ■
- Bücherflohmarkt ■ Pippi-Langstrumpf-Spiel ■ Glücksrad ■
- Palmengarten ■ Sommerblumen ■ Magnetschmuck ■
- Fahrradtest ■ Zügle ■ Naschstation ■ Kaffee ■
- Schuhmessaktion ■ Zaubereien ■ Musik ■
- Fit & Gesund für Jung und Alt ■ Badespass ■
- Archivbilder Waldenbuch ■ Kinderschminken ■
- Fußball-Blitzturnier ■ Rauschbrillenparcours ■
- Traktorfahrt ■ Fair gehandelte Dritte-Welt-Waren ■
- ObenOhneBügeln ■ Rosengarten ■
- Verrückte Fortbewegungsmittel ■ Licht-Geschenke ■
- Gewinnspiel ■ Fotoausstellung ■

**Wir freuen uns auf Sie.**

## Amtliche Bekanntmachungen

### Die nächste öffentliche Sitzung des Verwaltungsausschusses

findet am **Dienstag, 22. Juni 2010, um 19 Uhr im Sitzungssaal des Alten Rathauses** statt.

Die Tagesordnung für **die öffentliche Sitzung des Verwaltungsausschusses** wird hiermit bekannt gegeben:

1. Bekanntgaben
2. Aktiv im Alter;
  - a) Sachstandsbericht
  - b) Projektfestlegung
3. Erneuerung der EDV-Ausstattung;  
Beschaffung von neuen PCs für die Rathäuser
4. Beteiligung am Nussbaum-Online-Senden (NOS)
5. Flexible Anmeldeöglichkeiten zur Ferienbetreuung an der Schule
6. Anfragen von Mitgliedern des Verwaltungsausschusses

**Die Bevölkerung wird zur Teilnahme freundlichst eingeladen!**

Mit freundlichem Gruß

gez. Lutz  
Bürgermeister



### Freiwillige Feuerwehr Waldenbuch

Die nächste Maschinistenschulung findet am **Freitag, 18.6.2010**, um 19 Uhr statt.  
Der Kommandant

### Ausbildung in "technischer Hilfeleistung" vertieft

Bei der letzten Gesamtübung der Einsatzabteilung wurde nochmals das Schwerpunktthema "technische Hilfeleistung" aufgegriffen und mit drei unterschiedlichen Übungsszenarien abgearbeitet.

Bei der ersten Übung ging man von drei Kindern aus, die in einen Ladewagen eingestiegen waren. Beim Einspringen verletzte sich eines der Kinder so, dass es sich selbst nicht mehr befreien konnte. Da der Ladewagen sich nicht von außen öffnen ließ, wurde der verunfallte Junge mit einer Schleifkorbtrage aus seiner misslichen Lage befreit.

Die zweite Übung hatte zum Inhalt, dass eine Person unter einem Frontlader eingeklemmt worden war und sich die Frontschaufel nicht mehr selbstständig bewegen ließ. Normalerweise kein Problem, dies würde mit Hebekissen gelöst werden. Aber die standen nicht zur Verfügung, da sie bei der dritten Übung schon eingesetzt worden waren. Also musste die Gruppe, wie so oft im Feuerwehralltag, improvisieren. Man kann Vorgänge noch so oft üben, die Realität zeigt sich oft ganz anders; so auch in diesem Übungsansatz. Mittels eines Spreizers konnte die Aufgabe aber dennoch gelöst werden. Mit Holzpaletten als Unterbaumaterial gelang die Rettung des "Dummys".

Die dritte und aufwändigste Übung hatte zwei Schwerpunkte: ein bewusstlos gewordener Baggerfahrer, der sein Arbeitsgerät nicht mehr im Griff hatte, und einen Kollegen mit einem Steinblock am Fuß eingeklemmt hatte. Parallel zur Erstversorgung des Baggerfahrers wurde der verunfallte Arbeiter zunächst betreut und dann mit Hebekissen und Seilzug-Sicherung unter dem tonnenschweren Stein befreit.



Drei anspruchsvolle und für den einzelnen Feuerwehrangehörigen interessante und lehrreiche Übungsstationen, bei denen auch Geräte eingesetzt werden mussten, die nicht allzu häufig



#### Sie lesen diese Woche:

|  |                  |
|--|------------------|
| <b>Aus dem Gemeinderat</b> .....                   | <b>Seite - -</b> |
| <b>Amtliche Bekanntmachungen</b> .....             | <b>Seite 2</b>   |
| <b>Notdienste</b> .....                            | <b>Seite 7</b>   |
| <b>Stadtbücherei</b> .....                         | <b>Seite 11</b>  |
| <b>Veranstaltungen/Termine</b> .....               | <b>Seite 4</b>   |
| <b>Soziale Dienste</b> .....                       | <b>Seite 12</b>  |
| <b>Bildung</b> .....                               | <b>Seite 13</b>  |
| <b>Standesamtliche Nachrichten</b> .....           | <b>Seite - -</b> |
| <b>Schulen</b> .....                               | <b>Seite 13</b>  |
| <b>Kindergärten</b> .....                          | <b>Seite 15</b>  |
| <b>Kirchen und kirchliche Gemeinschaften</b> ..... | <b>Seite 15</b>  |
| <b>Stimmen aus unserer Stadt</b> .....             | <b>Seite 19</b>  |
| <b>Vereine</b> .....                               | <b>Seite 19</b>  |
| <b>Parteien / Gemeinderat</b> .....                | <b>Seite 29</b>  |
| <b>Rätselecke</b> .....                            | <b>Seite 31</b>  |

#### Impressum

Erscheint wöchentlich freitags.  
Herausgeber: Stadt Waldenbuch, Tel. 07157 1293-0,  
Telefax 07157 1293-75, E-Mail: Stadt@Waldenbuch.de  
Anschrift: Postfach 1249, 71108 Waldenbuch  
Redaktion: Hubert Rüdener

Telefonische Anzeigenannahme:  
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Tel. 07033 525-0  
Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und  
Mitteilungen: Bürgermeister Michael Lutz, Marktplatz 1, 71111 Waldenbuch,  
für "Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum,  
Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt  
E-Mail: anzeigen@nussbaum-wds.de, info@nussbaum-wds.de.

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,  
71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Tel. 07033 525-0, Telefax 07033  
2048, www.nussbaum-wds.de. Bezugspreis: halbjährlich € 8,75

#### Gedruckt auf Papier mit hohem Altpapieranteil

Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden  
Abonnementgebühr.  
Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH,  
Josef-Beyerle-Straße 9a, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0  
oder 6924-13. E-Mail: abonntenen@wdspressevertrieb.de  
Internet: www.wdspressevertrieb.de

Herzliche Einladung zu unserer

## 35. Kalkofenhocketse

am Samstag, 26. Juni 2010, beim Hallenbad ab 11 Uhr

Flohmarkt mit Tombola  
Schauübung Jugendfeuerwehr gegen 13 Uhr  
Kinderspielen

für das leibliche Wohl ist mit Gegrilltem, Getränken, Bier vom Fass und Kaffee und Kuchen bestens gesorgt.

Der Erlös ist wie immer für soziale Zwecke bestimmt!

Wir freuen uns auf schöne gemeinsame Stunden.

Ihr SPD-Ortsverein Waldenbuch

WALDENBUCHER KONZERTE IN ST. VEIT  
Samstag, 19. Juni 2010, 19.00 Uhr

# Trombone Unit Hannover

8 Posaunen

Werke von Tylmann Susato, Georg F. Händel, Georg P. Telemann,  
Derek Bourgeois und Saskia Apon.

**Konzertkarten** € 13,00 Vorverkauf und Vorbestellung, € 15,00 an der Abendkasse  
€ 8,00 Schüler und Studenten, Kinder unter 12 Jahre frei  
**Vorverkauf** Der WaldenBuchladen, Forststraße 20; Jany, Auf dem Graben 23  
**Vorbestellung** Tel. 07157/4717 (Koch-Yamamoto), 07157/9271 (Voss)  
und [www.konzerte.ev-kirche-waldenbuch.de](http://www.konzerte.ev-kirche-waldenbuch.de)  
**Abonnements** Tel. 07157/8436 (Fürstenberg) Abonnenten erhalten reservierte Plätze.

in den Einsatz kommen. Dennoch wurden sie zielführend und korrekt eingesetzt. Und trotz des frühen Morgens waren einige Beteiligte ganz schön ins Schwitzen gekommen...



### Sperrung einer Teilfläche des Hallenbadparkplatzes am 20.6.2010

Anlässlich der Veranstaltung "Mittsommer" auf dem Kalkofen sind am 20.6.2010 die parallel zum Pestalozziweg angelegten Parkplätze des Hallenbadparkplatzes gesperrt.

Auch auf den an der Liebenaustraße vor dem Einkaufszentrum verlaufenden Parkplätze kann es zu Einschränkungen kommen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Ihr Ordnungsamt



**Das Hallenbad Waldenbuch ist am  
Sonntag, 20.06.2010  
von 8.00 – 18.00 Uhr  
für Sie geöffnet!**

**Kassenschluss jeweils 1 Stunde vor den angegebenen Endzeiten.**

Ihr Hallenbad-Team freut sich auf Ihren Besuch!

Pestalozziweg 12,  
71111 Waldenbuch,  
Tel.: 07157 / 40 84 17  
FAX: 07157 / 5 36 99 19



### Fundamt

Gefunden wurde: 1 Tasche

Näheres erfahren Sie beim Servicebüro, Altes Rathaus, Zimmer 3 oder 4, Tel. 07157 1293-0 oder 1293-21

Die aktuelle Fundsachenliste ist ab sofort auch auf unserer Homepage [www.waldenbuch.de](http://www.waldenbuch.de) abrufbar. Unter Rathaus Online finden Sie den Link für die Fundsachen.

### Paten für 33 Pflanzkübel entlang der Museumsachse und des Einkaufszentrums Kalkofen - Vielen Dank!

Für insgesamt 33 Pflanzkübel haben sich Waldenbacher Unternehmer und Privatpersonen bereit erklärt, die Patenschaft zu übernehmen.

Auf Initiative der Lokalen Agenda wurden in Kooperation mit der Unternehmerrunde in Waldenbuch 33 Pflanzkübel aufgestellt. Die Bepflanzung der Kübel ist auf Anregung der Lokalen Agenda mit dem städtischen Blumenschmuck abgestimmt und basiert auf einem Bepflanzungsvorschlag von Frau Heidrun Rohse.

### Was ist los im Verwaltungsraum Waldenbuch/Steinenbronn

| WANN?                     | WER?                  | WAS?                        | WO?  |
|---------------------------|-----------------------|-----------------------------|--|
| <b>Waldenbuch</b>         |                       |                             |  |
| 19.6.2010, Einlass 19 Uhr | Kath. Kirchengemeinde | Tanzball                    | Martinuszentrum                              |
| 19.6.2010, 19 Uhr         | Ev. Kirchengemeinde   | Waldenbacher Konzerte       | St. Veit                                     |
| 20.6.2010, 13 - 18 Uhr    | GHV                   | Mittsommer auf dem Kalkofen | Rund um das Einkaufszentrum auf dem Kalkofen |
| 21.6.2010, ab 17 Uhr      | TSV Tennisabteilung   | Sonnwendfeier               | Tennisanlage                                 |
| <b>Steinenbronn</b>       |                       |                             |  |
| 18.6.2010                 | Jugendreferat         | Beachvolleyballturnier      | An der Sandackerhalle                        |
| 20.6.2010                 | Ev. Kirchengemeinde   | Gemeindefest                | Kirche und Gemeindehaus                      |
| 21.6.2010                 | Heimatverein          | Sonnwendfeier               | Heimatscheuer                                |
| 24.6.2010                 | Bücherei              | Bilderbuchkino              | Bürgerhaus (Saal)                            |

Aus der Unternehmerrunde waren Herr Jürgen Schwab (Kreis-sparkasse Böblingen) sowie Herr Thomas Binder (Apropo) tätig und haben 30 Zusagen für die Übernahme einer Patenschaft erhalten.

Die Kosten für die Pflanzkübel sowie die Erstbepflanzung wurden durch eine private Zuwendung einer Waldenbacher Bürgerin finanziert. Die Pflanzkübel und die Pflanzen sind von örtlichen Fachgeschäften bezogen. Die Bepflanzung selber haben ehrenamtlich Frau Heidrun Rohse und Herr Jürgen Aurahs von der Lokalen Agenda 21 vorgenommen. Die Aufstellung der Kübel hat der Bauhof durchgeführt.



*Herr Jürgen Schwab, Frau Heidrun Rohse und Herr Jürgen Aurahs (Herr Thomas Binder fehlt auf dem Foto) zusammen mit einem Pflanzkübel.*

Eine Patenschaft beinhaltet, die Blumenkübel mit der Bepflanzung zu pflegen und auch die Kosten einer Neubepflanzung in den darauffolgenden Jahren zu übernehmen bzw. den Kübel über Winter einzulagern. Folgende Unternehmer bzw. Privatpersonen haben eine Patenschaft für Pflanzkübel entlang der Museumsachse (Nr. 1 - 29) und im Bereich des Einkaufszentrums Kalkofen (Nr. 30 - 33) übernommen:

Nr., Pate/Geschäft, Standort/Straße

1: Lieblingsstücke, Marktstraße; 2: Metallbau Nagel, Marktstraße; 3: Café am Markt, Marktstraße; 4: Orthopädietechnik Geier, Marktstraße; 5: Grüne Manufaktur, Marktstraße; 6: Lamanik, Marktstraße; 7: Salon Benzinger, Auf dem Graben; 8: Familie Schmid, Auf dem Graben; 9: Geschenklädle, Auf dem Graben; 10: Landgasthof Rössle, Auf dem Graben; 11: Kreissparkasse, Auf dem Graben; 12: Apropo, Auf dem Graben; 13: Binder Lebensmittel, Auf dem Graben; 14: Posthörnle, Auf dem Graben; 15: Gourmentino, Auf dem Graben; 16: Blumenhaus Wolf & Claus, Auf dem Graben; 17: Schlecker, Auf dem Graben; 18: Maler Robotka, Studentenweg; 19: First Line, Auf dem Graben; 20: Fotostudio Ceska, Auf dem Graben; 21: Gasthaus Lamm, Auf dem Graben; 22: Simsalabim, Echterdinger Straße; 23: Familie Ruckh, Neuer Weg; 24: Familie Hussein Oglu, Alfred-Ritter-Straße; 25: Neff Metallverarbeitung, Alfred-Ritter-Straße; 26: Baufachmarkt Auch, Alfred-Ritter-Straße; 27 - 29: Alfred Ritter GmbH & Co. KG, Alfred-Ritter-Straße; 30: E-Aktiv Markt, Jahnstraße; 31: Kreissparkasse, Liebenaustraße; 32: Waldenbuchladen, Forststraße; 33: Stadtbücherei, Forststraße

Herzlichen Dank an alle Paten, an die Initiatoren der Lokalen Agenda: Frau Heidrun Rohse, Herr Jürgen Aurahs und stellvertretend für die Unternehmerrunde bei Herrn Jürgen Schwab und Herrn Thomas Binder!

Ihre Stadtverwaltung

## Am kommenden Sonntag ist Radsonntag im Kreis Böblingen

### Treffpunkt: Hofgut Mauren

Für Radfahrer ist der Kreis Böblingen ein kleines Paradies. Die Natur hat viel zu bieten und verschenkt ihre Schönheiten, ohne von den Radlern im Gegenzug ein Übermaß an Schweiß zu fordern. Der AOK-Radsonntag ist eine der besten Gelegenheiten, die landschaftlichen Reize des Kreises zu erkunden.

**Die AOK-Gesundheitskasse lädt Sie am Sonntag, 20. Juni 2010, sehr herzlich zum traditionellen AOK-Radsonntag ein. Start der geführten VIP-Tour ist um 10.30 Uhr, Treffpunkt ist das Hofgut Mauren.**

Wir freuen uns, wenn wir Sie an diesem Tag begrüßen können. Die AOK und die AOK-Radtreff-Leiter haben dieses Jahr wieder zwei landschaftlich reizvolle Touren durch den Naturpark Schönbuch für Sie beschildert.

Für weitere Infos können Sie uns auch im Internet unter [www.aok-bw.de/sbb](http://www.aok-bw.de/sbb) besuchen. Sind Sie dabei?

AOK - Die Gesundheitskasse

### Von Waldenbuch, Marktplatz, startet eine Gruppe gemeinsam in Richtung Mauren. Start am Sonntag, 20. Juni, um 9.30 Uhr auf dem Waldenbacher Marktplatz.

Radlerinnen und Radler sind herzlich eingeladen. In Mauren fahren wir dann die wunderschöne 25-km-Tour durch den Schönbuch mit Erfrischungsstationen.

Nach der Strecke fahren wir gemeinsam nach Waldenbuch zurück und haben dann rund 50 km zurückgelegt.

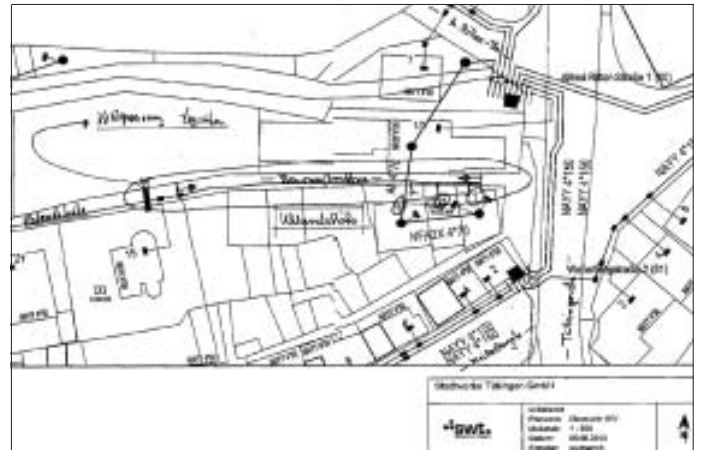
Mitradeln - mitgenießen!

Stadtverwaltung Waldenbuch

## Bauarbeiten "Umlandshöhe" Höhe Gebäude 1, 3 + 5

Die Stadtwerke Tübingen (swt) teilte der Stadtverwaltung mit, dass die Fa. GA Energieanlagenbau Süd GmbH im Auftrag der Stadtwerke im Zeitraum 25. bis 26. Kalenderwoche, ab 21. Juni 2010 in der "Umlandshöhe" auf Höhe der Gebäude 1 - 5 Kabelarbeiten durchführen wird.

Hierbei kann es in der "Umlandshöhe" ab Geb. 15 tagsüber zu Sperrungen kommen.



Die betroffene Bevölkerung wird um Kenntnisnahme gebeten. Die Bauleitung liegt in Händen von Herrn Schaich - Tel. 07123 381780.

Ihr Bauamt

## Austausch der Wasserzähler durch die Ammertal-Schönbuch-Gruppe

Wie jedes Jahr ist der turnusmäßige Austausch von Wasserzählern bei einer größeren Anzahl von Gebäuden in Waldenbuch wieder fällig. Nach § 1 des Eichgesetzes ist der Wasserversorger verpflichtet, die Wasserzähler nach einer Laufzeit von 6 Jahren auszutauschen. **Betroffen sind alle Zähler mit Baujahr 2004 und älter.** Das Baujahr ist je nach Modell auf dem Zähler selbst oder auf dem Deckel ersichtlich.

**Diese Maßnahme ist für Sie kostenlos.**

In der Zeit von Mitte März bis September werden alle fälligen Wasserzähler innerhalb des Stadtgebiets gewechselt.

Die Stadt Waldenbuch hat mit der Ausführung der Arbeiten die Ammertal-Schönbuchgruppe, Daimlerstraße 1, 71088 Holzgerlingen, Tel. 07031 74240-0, beauftragt. Die eingesetzten Mitarbeiter sind mit einem Dienstausweis ausgestattet und weisen sich auf Wunsch gerne aus.

Da es aufgrund der Vielzahl an Zählern nicht möglich ist, die betroffenen Kunden im Vorfeld einzeln zu benachrichtigen, erfolgt der erste Besuch des eingesetzten Mitarbeiters zur Zähler-

wechselung ohne weitere Information. Kunden, die nicht ange-  
troffen werden, erhalten eine vorgedruckte Benachrichtigungs-  
karte, mit der sie gebeten werden, einen Zählerwechseltermin  
direkt mit dem zuständigen Mitarbeiter zu vereinbaren.  
Die Mitarbeiter der Ammertal-Schönbuch-Gruppe werden die  
Auswechslung zu folgenden Zeiten vornehmen:  
montags - donnerstags: ca. 16.30 - 19.00 Uhr  
freitags: ca. 13.00 - 19.00 Uhr  
Nach der DIN 1988 müssen die Hausanschlussleitungen mit  
Wassermesserbügel und Absperrventil mit Rückflussverhinde-  
rer versehen sein, sonst dürfen sie nicht betrieben werden. Sol-  
che Anlagen müssen auf Kosten des Betreibers bei Mängeln  
unverzüglich umgebaut werden. Diese Maßnahme erfolgt zur  
Verhinderung der Verkeimung des Trinkwassers.  
Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne jederzeit unter Tel.  
07157 1293-33, Frau Drass, zur Verfügung.  
Im Voraus möchten wir uns für Ihr Verständnis bedanken.

### Dritte-Welt-Gruppe Waldenbuch



#### Altpapiersammlung am 26. Juni 2010

Der Erlös kommt unseren Hilfsprojekten in der Dritten  
Welt zu Gute.

#### Sammelstellen:

Parkplatz Hallenbad: 9.00 - 16.00 Uhr  
Haus der Begegnung: 9.00 - 12.00 Uhr  
Papier und Karton bitte trennen und möglichst bündeln.  
Gerne nehmen wir auch Ihre alten Bücher.

#### Unsere Verkaufszeiten:

Von 9.30 bis 12.30 Uhr bieten wir fair gehandelte Waren  
aus der Dritten Welt an unserem Stand Parkplatz Hallen-  
bad und am Haus der Begegnung von 9.00 bis 12.00  
Uhr an.

Unsere Altpapier-Sammeltermine 2010 und unsere Ver-  
kaufszeiten finden sie auch unter  
<http://www.drw.ev-kirche-waldenbuch.de/>  
Danke, dass Sie uns unterstützen.  
Hartmut Drodofsky, Tel. 4220

### Bitte nicht auf Hydranten parken!

Bitte denken Sie daran, wenn Sie Ihr  
Fahrzeug abstellen. Beachten Sie diese  
Hinweisschilder mit roter Umrandung,  
die das Auffinden der Schächte ge-  
währleisten.

Damit soll sichergestellt werden, dass  
z. B. bei einem Brandfall die Feuerwehr  
ungehindert das Löschwasser entneh-  
men kann. Auch bei einem Wasserrohrbruch können auf Hydranten  
geparkte Fahrzeuge die Behebung des Schadens sehr  
erschweren.

Ihr Bauamt



Das Waldenbacher Sommerferienprogramm vom 29. Juli  
bis 28. August 2010

Liebe Kinder und Jugendliche,  
**es ist so weit! Das gesamte Sommerferi-  
enprogramm erscheint heute druck-  
frisch! Neu ist dieses Jahr das Pro-  
gramm "Jugend in Aktion". Für Jugendl-  
iche ab 13 bis 18 Jahre ist dies entspre-  
chend und zeitgemäß erstmals als Ex-  
tra-Heft zusammengefasst. Beide Programmhefte werden  
als herausnehmbarer Mittelteil mit der heutigen Ausgabe  
der Stadtnachrichten verteilt.**



### Außerdem liegen weitere Exemplare an folgenden Stellen aus:

- In beiden Rathäusern
- Im Jugendtreff "Connection"
- In allen Banken
- Im Sekretariat der Oskar-Schwenk-Schule
- In der Musikschule
- In der Stadtbücherei
- Im WaldenBuchladen
- Bei "Papier, Spiele und Mehr" (Fa. Jany), Auf dem Graben
- Bei Foto Ceska, Auf dem Graben
- im Geschenkklädle
- im Café am Markt

### Ab Dienstag, 29. Juni 2010, nehmen wir die Anmeldungen zum diesjährigen "Ferienspaß" an!

**Anmeldeschluss ist Dienstag, 20. Juli 2010.**

### Bitte beachtet für die Anmeldung folgenden Anmeldemodus:

Um vielen Kindern und Jugendlichen die Teilnahme am Som-  
merferienprogramm zu ermöglichen, kreuzt bitte zunächst nur  
fünf Veranstaltungen pro Teilnehmer(in) und pro Programmheft  
an. Noch freie Plätze können, nachdem diese rechtzeitig in den  
Stadtnachrichten bekanntgegeben wurden, über telefonische  
Anmeldung nachträglich belegt werden.

Bitte verwendet für die Anmeldung einen in der Mitte abge-  
druckten Anmeldeabschnitt und schickt diesen per Post an das  
Bürgermeisteramt Waldenbuch - Sommerferienprogramm - z.  
Hd. Frau Bode, Marktplatz 1, 71111 Waldenbuch, oder gebt  
den Abschnitt persönlich ab 30. Juni 2009 während der Öff-  
nungszeiten im alten Rathaus, Zimmer 7, oder im Servicebüro  
im EG ab.

Viel Spaß beim Heraussuchen "Eurer" Aktivi-  
täten.

Wir denken, dass auch das diesjährige Sommer-  
ferienprogramm wieder "eine tolle Sache" wer-  
den wird!

Eure Stadtverwaltung



### Umzugsstress vorbei - Ummeldung nicht vergessen

Oftmals geht es im Umzugsstress unter, sich nach dem  
Bezug einer neuen Wohnung rechtzeitig beim Servicebü-  
ro der Stadtverwaltung an-/umzumelden.

Das Meldegesetz sieht vor, dass eine solche An-/Ummel-  
dung innerhalb einer Woche nach Bezug der Wohnung  
vorzunehmen ist.

Nach der Gewerbeordnung ist der Anfang, die Verlegung,  
der Wechsel des Gegenstands des Gewerbes und die  
Betriebsaufgabe ebenfalls gleichzeitig beim Servicebü-  
ro anzuzeigen.

Ihr Besuch im Rathaus bringt zudem zwei positive Effekte:

- Sie bekommen eine Info-Neubürgermappe kostenlos
  - die Stadt erhält einen Finanzausgleich durch das Land,  
ca. 500 € je gemeldeter Person im Jahr.
- Ein Bußgeldverfahren wegen des Verstoßes gegen das  
Meldegesetz lässt sich so vermeiden.

Ihre Stadtverwaltung

### Das Amt für Forsten informiert:

#### Greifvögel attackieren Waldbesucher Jogger und Radfahrer können sich durch Rücksichtnahme selbst schützen

Fast täglich klingelt beim Forstrevierleiter und Vogelexperten  
Winfried Seit vom Amt für Forsten des Landratsamtes derzeit  
das Telefon. Aus dem ganzen Landkreis berichten ihm Waldbe-  
sucher über Angriffe von Greifvögeln. Immer wieder tragen die  
Erholungssuchenden dabei einen großen Schrecken und Krat-  
zer am Kopf davon. Für Seit ist das nichts Neues. "In den  
letzten Jahren kam es immer wieder zu solchen Vorfällen, meist  
im späten Frühjahr und Frühsommer", weiß er zu berichten.  
Der Grund dafür sei, dass Mäusebussarde und andere Greifvö-

## Rufnummern der Notdienste

**Feuer-Notruf** 112  
**Polizei-Notruf** 110

Redaktioneller Hinweis

**Der Inhalt der Notdienste wurde sorgfältig erarbeitet. Wir übernehmen jedoch keine Haftung für die Richtigkeit der Angaben oder mögliche Druckfehler.**

### Ärztliche Versorgung im Notfall:

#### Unfallrettung, Notarztwagen:

Notruf 110  
oder DRK-Rettungsleitstelle 07157 19222

**Medikamenten-Notdienst**  
über Feuerwache Böblingen 112  
Wer ist zuständig?

**Wochenende** (Freitag 19.00 bis Montag 7.00 Uhr)

**Notfallpraxis an der Filderklinik** Haberschlag 7,  
70794 Filderstadt-Bonlanden

**Notfalldienst-Rufnummer** 0711 6013060

#### Feiertage:

(Vorabend 19.00 - Folgetag 7.00 Uhr)

**Notfallpraxis an der Filderklinik** Haberschlag 7,  
70794 Filderstadt-Bonlanden

**Montag 7.00 Uhr bis Freitag 19.00 Uhr**  
**Lokaler Ärztlicher Notdienst** (die Hausarztpraxen)

### Zentraler kinderärztlicher Notdienst für den Kreis Böblingen:

Kinderklinik Böblingen, Bunsenstr. 120, Telefon 07031 6680

Sa., So., Feiertage: Ab 9.00 Uhr

Werktags (falls der eigene Kinderarzt nicht erreichbar ist):

Ab 19.30 Uhr. Telefonische Anmeldung nicht erforderlich

### Augenärztlicher Notdienst im Kreis Böblingen

Zentrale Notrufnummer: 01805 344533

### Notdienst der Zahnärzte

Der zahnärztliche Notdienst ist zu erfragen unter  
Telefon-Nummer 0711 7877722

### Diakonie- und Sozialstation Schönbuch

(Anrufbeantworter - Dienst habende Pflegekraft)

Pflegedienstleitung 07031 750941  
Geschäftsführung 07031 750943  
Station Waldenbuch 79 68

### Kranken- und Altenpflegeverein

Nachbarschaftshilfe 21419  
Besuchsdienst 4173

### Sonnenhof

Seniorenwohnanlage Tel. 07157 21419  
Haus an der Aich Tel. 07157 66988-0

### IAV-Stelle Schönbuch

Informations-, Anlauf- u. Vermittlungsstelle für hilfs- und pflegebedürftige Menschen, **Schönaich**, Im Hasenbühl 16

(Diakonie- und Sozialstation) Tel. 07031 7509-44  
Sprechstunde jeden Di. 10-12 Uhr, Sonnenhof, Vordere Seestr.

### Beratungsstelle für Schwangere

(anerkannt nach § 219 StGB) Gesundheitsamt des Landkreises Böblingen, Parkstr. 4, 71034 Böblingen

Termine nach telefonischer Vereinbarung unter 07031 663-717

### Hebammen

Felora Arwaneh, Lempenweg 10 Tel. 880846  
Isabell Gaupp, Im Holderbusch 21 Tel. 523888  
Wiebke Eckhardt, Bachenmühle 1 Tel. 532905

### Notdienstplan der Apotheken

Die Notdienstbereitschaft beginnt am angegebenen Tag 8.30 Uhr morgens und endet um 8.30 Uhr am folgenden Tag. Außerhalb der gesetzlichen Ladenschlusszeiten beträgt die Notdienstgebühr 2,50 €.

Die letztgenannte Apotheke ist die diensthabende Apotheke des Bezirks auf den Fildern.

### Freitag, 18.6.2010

Europa-Apotheke, Wolfgang-Brumme-Allee 25, 71034 Böblingen, Tel. 07031 224746

Herz-Apotheke, Bernhäuser Straße 5, L.-E.-Echterdingen, Tel. 0711 9909550

### Samstag, 19.6.2010

Rotbühl-Apotheke, Leonberger Straße 29, Sindelfingen, Tel. 07031 70820

Hibiscus-Apotheke, Altdorfer Straße 9, Hildrizhausen, Tel. 07034 8645

Apotheke am Bahnhof, Karlstraße 20, Filderstadt-Bernhausen, Tel. 0711 706325

### Sonntag, 20.6.2010

Pinguin-Apotheke, Berliner Straße 24, 71069 Sindelfingen-Mai- chingen, Tel. 07031 765222

Flora-Apotheke, Hauptstr. 102, Weil im Schönbuch, Tel. 63330  
Kristall-Apotheke, Hohenheimer Straße 11, L.-E.,-Leinfelden, Tel. 0711 755309

### Montag, 21.6.2010

Bürgerhaus-Apotheke, Sindelfinger Straße 31, Maichingen, Tel. 07031 381113

Linden-Apotheke, Hauptstr. 53, Weil im Schönbuch, Tel. 61609  
Neue Apotheke, Bernhäuser Hauptstraße 7, Filderstadt-Bernhausen, Tel. 0711 702608

### Dienstag, 22.6.2010

Apotheke 42, Poststraße 42, Böblingen, Tel. 07031 204360  
Rats-Apotheke, Irisstraße 9, L.-E.-Leinfelden, Tel. 0711 751438

### Mittwoch, 23.6.2010

Apotheke an der Stuttgarter Straße, Stuttgarter Straße 17, Böb- lingen, Tel. 07031 227011

Mörike-Apotheke, Uhlbergstraße 37, Filderstadt-Plattenhardt, Tel. 0711 771132

### Donnerstag, 24.6.2010

Halden-Apotheke, Weidacher Steige 20, L.-E.-Stetten, Tel. 0711 791979

### Freitag, 25.6.2010

Apotheke Hulb, Otto-Lilienthal-Straße 24, 71034 Böblingen, Tel. 07031 469317

Markt-Apotheke, Marktstraße 6, Filderstadt-Bonlanden, Tel. 0711 772910

## Notrufnummern der Stadt Waldenbuch

#### Polizei:

Polizei-posten Waldenbuch 52699-0  
wenn nicht besetzt:

Polizeirevier Böblingen 07031 13-2500

#### Strom

Stromstörungsannahme 07071-157-111

#### Wasser

Ständiger Bereitschaftsdienst ASG: 07031 74240-0

**Fluglärm:** fluglaermstuttgartairport@gmx.de

Lärmschutzbeauftragter, Herr Klaus Peter Siefer 0711 9484711

#### Gas

Erdgasstörungsannahme 07031 9531-12

Informations- u. Beratungstelefon

häusliche Gewalt 07031 663-1331

MOBILE - Management von Beruf u. Familie 07031 663-1928

**thamar** Beratungsstelle gegen sexuelle Gewalt

Böblingen, Stuttgarter Str. 17, www.thamar.de 07031 222066  
Mo. Di. und Do. 10-13 Uhr, Mi. 13-16 Uhr;

Die Notrufzeiten sind: nachts 20-7 Uhr, Sa./So./Feiertage durch- gehend

**Krisentelefon** - ich schaff' es nicht mehr

"GEWALTig überfordert - wenn Pflege an Grenzen stößt"

Montag bis Donnerstag von 16 bis 18 Uhr, 07031 6633000

**Telefonseelsorge** rund um die Uhr

evang. 0800 111 0111

kath. 0800 111 0222

gel in der Nähe einer Joggingstrecke oder eines Radweges ihren Horst mit Jungen haben. In der Zeit der Aufzucht und des Ausfliegens der Jungvögel empfinden sie Jogger und seltener auch Radfahrer als Gefahr. Sie versuchen, den vermeintlichen Feind durch Scheinangriffe, Flugattacken oder eindringliche Schreie zu vertreiben.

Die Waldbesucher trifft ein Angriff der sonst scheuen Vögel in den meisten Fällen überraschend. "Dennoch raten wir natürlich nicht generell von einem Waldbesuch ab", sagt Reinhold Kratzer, Leiter des Amtes für Forsten beim Landratsamt Böblingen. Um sich selbst zu schützen, sollte man lediglich auf die Vögel Rücksicht nehmen und die Laufstrecke für ein paar Wochen wechseln. Die Angriffe lassen erfahrungsgemäß bald nach dem Flüggewerden der Jungvögel nach.

Wer nun als Läufer oder Radfahrer doch einem angreifenden Greifvogel begegnet, ist gut beraten, im Ernstfall das Tempo zu reduzieren, vom Rad abzusteigen und ruhig weiterzugehen. Denn langsam gehende Spaziergänger reizen die Greife interessanterweise weniger. Wenn ein Vogel im Ausnahmefall dann tatsächlich angreift, so ist meist der Kopf des Menschen das Ziel. Vor Kratzern können eine Kopfbedeckung, die hochgezogene Jacke oder ausgebreitete Arme schützen.

Tollwut ist bei den Angriffen übrigens nicht als Ursache zu befürchten, wie von einem besorgten Waldbesucher nachgefragt. Denn Vögel können nicht an Tollwut erkranken.

Ih Ansprechpartner bei Fragen:

Landratsamt Böblingen - Forsten, Parkstraße 16, 71034 Böblingen, Tel.: 07031 663-1001; E-Mail: forstamt@lrabb.de

## Das Landratsamt Böblingen teilt mit:

### Vor den Sommerferien das BAföG und Meister-BAföG sichern!

#### Anträge für das Schuljahr 2010/2011

Junge Leute, die eine schulische Ausbildung oder Weiterbildung absolvieren, können staatliche Unterstützung erhalten. Nicht nur Studenten, sondern auch Schüler, die eine als förderungsfähig anerkannte Schule besuchen, können Leistungen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) bekommen. Berufstätige, die an einer anerkannten Maßnahme zur beruflichen Fortbildung teilnehmen, können mit Leistungen nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz, dem sogenannten Meister-BAföG, unterstützt werden. Wer sich für eine schulische Ausbildung oder eine berufliche Fortbildungsmaßnahme entschieden hat, sollte sich beim Landratsamt Böblingen nach seinen individuellen Förderungsmöglichkeiten erkundigen. Die Anträge für das Schuljahr 2010/2011 und die erforderlichen Unterlagen sollten noch vor den Sommerferien beim Landratsamt Böblingen eingereicht werden. Erfahrungsgemäß kommt es zum Schuljahresanfang im September zu einer Antragsflug und längeren Bearbeitungszeiten.

Antragsformulare und erste Informationen gibt es bei Manuela Preisendanz im Landratsamt Böblingen, Ausbildungsförderung, Parkstr. 16, Zimmer B 158, Telefon: 07031 663-1332, E-Mail: m.preisendanz@lrabb.de. Alle Vordrucke gibt es auch im Internet zum Herunterladen. Für BAföG unter [www.bafoeg-bmbf.de](http://www.bafoeg-bmbf.de) und zum Meister-BAföG unter [www.meister-bafoeg.info](http://www.meister-bafoeg.info).



Deutsche  
Rentenversicherung

### Der Countdown läuft:

#### Noch ein Jahr bis zur nächsten Sozialwahl

In genau einem Jahr, am 1. Juni 2011, ist der Stichtag für die nächste Sozialwahl in Deutschland. Rund 50 Millionen Krankenkassenmitglieder und Rentenversicherte sind dann aufgerufen, ihre Selbstverwaltung, die "Parlamente" ihrer Versicherungen zu wählen. Per Urwahl abgestimmt wird bei der Deutschen Rentenversicherung Bund und der BARMER GEK, der Techniker Krankenkasse (TK), der Deutschen Angestellten-Krankenkasse (DAK), der KKH-Allianz, der Hanseatischen Krankenkasse (HEK) sowie der Handelskrankenkasse (hkk).

Die gewählten ehrenamtlichen Mitglieder der Selbstverwaltung treffen wichtige Entscheidungen mit direktem Nutzen für die Versicherten. Die Vertreterversammlung der Deutschen Rentenversicherung Bund wählt etwa die ehrenamtlichen Versichertenberater, die als "Helfer in der Nachbarschaft" für unmittelbare Kundennähe vor Ort sorgen. Die Verwaltungsräte der Ersatzkassen entscheiden beispielsweise über Mehrleistungen, die über den gesetzlich festgelegten Umfang hinausgehen. Dazu gehören Wahl- und Zusatztarife, Chroniker- oder Bonusprogramme, innovative Leistungen für ihre Versicherten sowie besondere Formen der medizinischen Versorgung. Sowohl bei der Deutschen Rentenversicherung Bund als auch bei den Ersatzkassen wählen die ehrenamtlichen Mitglieder der Selbstverwaltung die Mitglieder der Widerspruchsausschüsse, die bei Bedarf nochmals die Entscheidungen der Verwaltung überprüfen. Die Stimmabgabe bei der Sozialversicherungswahl, so die Deutsche Rentenversicherung Bund und die Ersatzkassen, ist ein wichtiges Votum für soziale Sicherheit in Deutschland. Sie stärkt darüber hinaus die Position der Selbstverwaltung, die in der Politik für wichtige Entscheidungen Gehör findet.

Die Sozialwahlen sind die größten Wahlen in Deutschland nach der Bundestags- und der Europawahl. Durch aktive Stimmabgabe gewählt werden die ehrenamtlichen Vertreter der Selbstverwaltungsgremien bei der Deutschen Rentenversicherung Bund und den Ersatzkassen. Die Sozialwahl ist eine reine Briefwahl. Wahlberechtigt sind Versicherte der Deutschen Rentenversicherung Bund und Mitglieder der Ersatzkassen, die am 3. Januar 2011 das 16. Lebensjahr vollendet haben. Alle Wahlberechtigten erhalten ihre Wahlunterlagen rechtzeitig per Post und können dann - bequem von zu Hause aus - per Briefwahl ihre Stimme abgeben.

## BürgerStiftung Waldenbuch



### Die BürgerStiftung beim Mittsommer-Sonntag

"Was ist die BürgerStiftung überhaupt? Welche Ziele verfolgt sie? Was könnte ich in der BürgerStiftung bewirken?"

Kommen sie zu unserem Informationsstand auf dem Kalkofen und fragen Sie uns. wir informieren, wir präsentieren, wir erklären Ihnen gerne, warum die BürgerStiftung vor einem Jahr gegründet wurde.

Für Ihre Kinder oder Enkelkinder haben wir eine kleine Überraschung vorbereitet. Besuchen Sie uns am Sonntag ab 13 Uhr und stellen Sie Ihre Fragen.

Reinhard Ellermann - Vorstand

## Museum der Alltagskultur Schloss Waldenbuch



Landesmuseum  
Württemberg  
Museum der Alltagskultur  
Schloss Waldenbuch

**Starke Kontraste:** Volkskultur im herrschaftlichen Ambiente des ehemaligen Jagdschlusses württembergischer Herzöge! Wohnungen, Werkstätten, Bilder, Kleider, Reklame und vieles andere geben Einblicke in Kultur und Lebensweise breiter Bevölkerungsschichten, aber auch in Mentalitäten und Weltvorstellungen vom 18. Jahrhundert bis in die Gegenwart.

### AKTUELL

18. Juni bis 3. Oktober 2010

#### beSCHÜRZENd

##### Hommage an ein weibliches (?) Kleidungsstück

Für manch eine Oma ist sie wie eine zweite Haut, als "Schürzenjäger" geht man auf die Jagd nach ihren Trägerinnen, in ihr werden Holzscheite und Kellnerbörsen transportiert, als kleines Kind hängt man an ihrem Zipfel... die Schürze. Im Mittelpunkt der Ausstellung "beSCHÜRZENd", die vom 18. Juni bis 3. Oktober 2010 im Museum der Alltagskultur im Schloss Waldenbuch zu sehen ist, steht dieses Kleidungsstück, das wie kaum ein anderes auf eine bewegte und oft auch bewegende Geschichte zurückblickt:

Einst das Vorrecht edler Herren, dann das Symbol ordentlicher

Hausfrauen, schließlich verschrien als spießiges Accessoire des typischen "Heimchens am Herd"... und heute? In einer "Hommage an ein weibliches (?) Kleidungsstück" wird diese Wandlung von einem Prestigeobjekt zur praktischen Arbeitskleidung nachvollzogen und anhand zahlreicher "schmucker" Stücke aus der umfangreichen Schürzensammlung des Landesmuseums Württemberg belegt. Gezeigt wird die Schürze dabei in ihren verschiedensten Erscheinungsformen: Angefangen bei Arbeitsschürzen und der berühmt berüchtigten Kittelschürze, über feine Servierschürzen, Trachten- und Kinderschürzen bis hin zu der "erotischen" Schürze eines Gouvernantenkostüms aus dem Erotikfachhandel. In der Ausstellung "beSCHÜRZENd - Eine Hommage an ein weibliches (?) Kleidungsstück" bleiben keine "Schürzenträume" offen.

#### ÖFFNUNGSZEITEN

Di. bis Sa. 10 bis 17 Uhr, So. 10 bis 18 Uhr

#### EINTRITTSPREISE

Erwachsene 3 €

Ermäßigt 2 €

Kinder bis 12 Jahre frei

Jugendliche (13 bis 18 J.) 1,50 €

Familienkarte (zwei Erwachsene und alle Kinder bis 12 Jahre) 5 €

Gruppen ab 10 Personen, pro Person 2 €

Schüler ab 13 Jahre im Klassenverband pro Person (zwei begleitende Lehrer frei) 1 €

#### INFORMATION/FÜHRUNGEN

Tel. 0711 89535111, Fax: 0711 89535444

info@landesmuseum-stuttgart.de

#### Museum der Alltagskultur

Schloss Waldenbuch, Kirchgasse 3, 71111 Waldenbuch

Tel. 07157 8204, www.museum-der-alltagskultur.de

## MUSEUM RITTER

### Sammlung Marli Hoppe-Ritter

Alfred-Ritter-Straße 27

71111 Waldenbuch

Öffnungszeiten:

Dienstag - Sonntag, 11-18 Uhr

Montag geschlossen

Information: 07157 535110

www.museum-ritter.de

#### Ausstellungen bis 19.9.2010:

##### Timm Ulrichs. Blick zurück nach vorn

Im Jahr 2010 feiert Timm Ulrichs seinen 70. Geburtstag. Aus diesem Anlass würdigt das MUSEUM RITTER den wichtigen Vertreter der deutschen Gegenwartskunst mit einer Werkschau. Der "Blick zurück nach vorn" stellt mit rund 80 Arbeiten seine Werkgruppen von 1959 bis 2009 vor.

##### Camille Graeser. Vom Entwurf zum Bild

Die Ausstellung gibt erstmals in Deutschland einen umfassenden und intimen Einblick in das noch weitgehend unbekanntes zeichnerische Werk von Camille Graeser. Zu sehen sind über 300 Studien und Skizzen aus seiner Zürcher Werkperiode (1937-80), ergänzt von Reliefs und Gemälden.

#### Aktuelle Veranstaltungen:

##### Samstag, 19.6.2010

##### 15.00 Uhr Ausstellungsrundgang mit der Museumsleiterin

Gerda Ridler stellt bei einem Rundgang das Konzept der Ausstellung "Timm Ulrichs. Blick zurück nach vorn" vor.

Teilnahme kostenfrei, Anmeldung nicht erforderlich.

##### 15.00 Uhr kimuri - Kinderprogramm

Inspiriert von einer Kinderführung im Museum, stellen Kinder und Jugendliche ab 7 Jahren in der SchokoWerkstatt ihre eigene Schokolade her. Kosten: 6 € pro Kind, Anmeldung über das online-Buchungssystem von Ritter Sport erforderlich unter [www.ritter-sport.de](http://www.ritter-sport.de)

Weitere Informationen bei Ritter Sport unter Tel. 07157 97-704 Parallel dazu können die Erwachsenen kostenlos an dem Ausstellungsrundgang mit der Museumsleiterin teilnehmen.

#### Sonntag, 20.6.2010

##### 15.00 Uhr Überblicksführung

Wir stellen Ihnen die Hauptwerke der neuen Ausstellungen vor. Teilnahme kostenfrei, Anmeldung nicht erforderlich.

##### 15.00 Uhr kimuri - Kinderprogramm

Inspiriert von einer Kinderführung im Museum, stellen Kinder und Jugendliche ab 7 Jahren in der SchokoWerkstatt ihre eigene Schokolade her. Kosten: 6 € pro Kind, Anmeldung über das online-Buchungssystem von Ritter Sport erforderlich unter [www.ritter-sport.de](http://www.ritter-sport.de)

Weitere Informationen bei Ritter Sport unter Tel. 07157 97-704 Parallel dazu können die Erwachsenen kostenlos an der Überblicksführung teilnehmen.

#### Vorschau:

##### Samstag, 26.6.2010

##### 15.00 Uhr Ausstellungsgespräch "Camille Graeser im Fokus"

Graesers Künstlerkollegin Marguerite Hersberger und die Konservatorin der Camille-Graeser-Stiftung, Vera Hausdorff, diskutieren mit der Ausstellungskuratorin Dr. Barbara Willert über Graesers Zürcher Jahre und den Entstehungsprozess seiner Werke.

Teilnahme kostenfrei, Anmeldung nicht erforderlich.

#### Eintrittspreise MUSEUM RITTER

|          |        |
|----------|--------|
| regulär  | 5,00 € |
| ermäßigt | 4,00 € |

#### Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre haben freien Eintritt.

Die Teilnahme an den öffentlichen Führungen ist kostenlos. Es fällt lediglich der reguläre Eintritt an. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Über buchbare Themen- und Fremdsprachenführungen informiert Sie der Besucherservice des MUSEUM RITTER unter der Telefonnummer 07157 535110 oder per E-Mail unter [besucherservice@museum-ritter.de](mailto:besucherservice@museum-ritter.de).



## Wunsch-Börse

- Bürger für Bürger -

Falls Sie etwas suchen, das üblicherweise über die Verschenk-börse angeboten wird, können Sie dies über die **Wunsch-Börse** ausschreiben lassen.

Wer was zu **verschenken (Verkauf ist ausgeschlossen)** hat, kann sich direkt mit der angegebenen Telefon-Nummer in Verbindung setzen. **Es versteht sich von selbst, dass ein Weiterverkauf der geschenkt erhaltenen Gegenstände ausgeschlossen ist!**

| Lfd.Nr. | Gegenstand                    | Telefon          |
|---------|-------------------------------|------------------|
| 50      | Umzugskartons                 | 88 02 34         |
| 51      | Umzugskartons                 | 70 52 82         |
| 52      | Polsterfolie                  | 70 52 82         |
| 55      | Hantelset, auswechselbar      | 66 93 33         |
| 57      | großer Sandkasten             | 53 83 51         |
| 58      | Gartenbank                    | 53 85 51         |
| 60      | Babyflaschenwärmer (elektr.)  | 88 08 46         |
| 61      | 2 kleine Fußballtore          | 84 24            |
| 62      | Matratze 1,60 x 2,00 m        | 53 94 30         |
| 63      | Rasenmäher                    | 53 83 51         |
| 64      | Isomatten für den Jugendtreff | 12 93-23         |
| 65      | Kinderwagen                   | 70 55 56         |
| 66      | Herrenfahrrad                 | 95 52            |
| 67      | 2-Sitzer-Sofa                 | 0151-17 62 18 71 |

Wer etwas sucht, kann sich während der üblichen Sprechzeiten im Rathaus an Frau Klie, Tel. 1293-14, wenden. **Bitte melden Sie sich auch dann wieder, wenn Sie den Gegenstand erhalten haben.**

**Schenken/suchen leichtgemacht - Anruf genügt**  
Rathaus, Frau Klie, Tel. 12 93-14,  
Frau Withoef, Tel. 12 93-15

## Verschenk-Börse

- Bürger für Bürger -

Der Stadtverwaltung sind die nachfolgenden Gegenstände zur **kostenlosen Abgabe** gemeldet worden. Sie möchten etwas von dem Angebot haben? Dann setzen Sie sich bitte direkt mit der angegebenen Telefonnummer in Verbindung.

**Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die angebotenen Gegenstände nicht zum Weiterverkauf gedacht sind, sondern für den eigenen Gebrauch!**

| Lfd.Nr. | Gegenstand   | Telefon         |
|---------|--|-----------------|
| 168     | Rollerblades Gr. 30 – 35, rot  | 52 38 88        |
| 169     | 80cm Sattelitenschüssel, 2 LMB inkl. Winkelwandhalter, neuwertig           | 44 29           |
| 170     | Eindünstgläser 1/1,5 Liter, ca. 80 Stück, auch Teilmengen                  | 48 12           |
| 172     | Bücherregal Esche hellgrau H/B/T 20x50x23 cm, stabil                       | 30 76           |
| 173     | Fernseher 70 cm, voll funktionsfähig                                       | 30 76           |
| 174     | älteres Klavier  | 88 08 70        |
| 176     | verschiedene Steine  | 12 10 69        |
| 177     | Schreibtischstuhl  | 0157/7385 27 00 |
| 178     | Dachgepäckträger für Opel Astra Coupé                                      | 2 07 28         |
| 179     | Drucker HP 930 C   | 48 39           |
| 180     | Aquarium   | 70 55 56        |
| 181     | Dampfreiniger  | 70 55 56        |
| 182     | Kühl/Gefrierschrankkombination (etwas älter)                               | 49 94           |
| 183     | Wohnwand, 3,15 m Eiche rustikal  | 7 24 70         |
| 184     | Couchtisch, Travertin  | 53 06 07        |
| 185     | Videorecorder "Sony"   | 53 32 50        |
| 186     | Kinderkassetten  | 53 32 50        |
| 187     | weißer Gartentisch oval, 90/138 cm   | 7 22 50         |
| 188     | 6 weiße Gartenstühle, stapelbar, Plastik                                   | 7 22 50         |
| 189     | 8 braune Kunststoffblumenkästen mit Wasserstandsanzeige, B/T/H 75/20/15 cm | 35 32           |
| 190     | 2 Lattenroste, Holz 90 x 200 cm, verstellbar                               | 44 29           |

Wer etwas **verschenken** möchte, kann sich während der üblichen Sprechzeiten im Rathaus an Frau Klie, Tel. 1293-14, wenden.

**Bitte melden Sie sich auch dann wieder, wenn der Gegenstand vergeben wurde.**

**Schenken leichtgemacht -  
Anruf genügt  
Rathaus, Frau Klie, Tel. 12 93-14,  
Frau Withoef, Tel. 12 93-15**

## Bericht über das Abenteuerprojekt in den Pfingstferien

Vom 26. bis 27. Mai machten sich 9 Jugendliche zusammen mit den Stadtjugendreferenten auf den Weg zu besonderen Abenteuern auf der Schwäbischen Alb.



Nachdem die Zelte für das Nachtlager aufgeschlagen waren, ging es los auf die Orientierungstour mit Karte und Kompass. Viele Wege führen zum Ziel; der vom Orientierungsteam ausgewählte Weg war abenteuerlicher und nicht einfach. Auf teilweise unwegsamem Gelände bewältigte die Gruppe jedoch erfolgreich den Abtrauf-Aufstieg mit dem Ziel Burgruine Hofen.

Dort wartete ein besonderes Erlebnis:

die Erkundung der Gustav-Jakob-Höhle, einer naturbelassenen Felsenhöhle, die durch absolute Dunkelheit 350 Meter durch den Berg führt. Ausgerüstet mit Stirnlampen und Helmen machte sich die Gruppe auf den Weg. Hierbei mussten mehrere enge Stellen kriechend überwunden werden. In der Mitte der Höhle,



als alle Lampen zeitweise ausgeschaltet wurden, ließ die Gruppe die totale Dunkelheit des Erdinneren auf sich wirken und lauschte den leisen Wassertropfen, die über Jahre hinweg Tropfsteine bilden. Nahe dem Höhlenausgang musste die Gruppe noch eine besonders enge Passage durchqueren, dann konnte man wieder das Tageslicht erblicken! Erleichtert, wieder über der Erde zu sein, glücklich und erschöpft machte sich die Gruppe auf den Rückweg zur Zeltwiese. Dort gab es ein gemütliches Grillen und Lagerfeuer in einem Tipi.

In der Nacht regnete es stark, was die Gruppe jedoch nicht davon abhielt, einen langen kommunikativen Abend in den Zelten zu verbringen. Der Regen hörte leider auch am nächsten Morgen nicht auf, sodass das geplante Felsklettern leider "ins Wasser fiel", bzw. auf einen trockeneren Tag verschoben wird, an dem die Gruppe sich nach diesen Abenteuern noch einmal trifft.



Abenteuer bedeutet, das Gewohnte zu verlassen und sich auf neue und offene Situationen einzulassen. In dieser Hinsicht wurde das Projekt seinem Namen gerecht: Die meisten der Jugendlichen waren zum ersten Mal einen ganzen Tag zu Fuß im Wald unterwegs und schliefen in einem Zelt.

## Das Jugendreferat präsentiert: Ein Sommerferien-Programm nur für Jugendliche

In dieser Ausgabe der Stadtnachrichten finden alle Waldenbacher Jugendliche das Programmheft "Jugend in Aktion" mit mehr als 20 Angeboten für ihre Sommerferien.

Eine starke Kooperation zwischen Vereinen, Kirchen, Initiativen, Parteien und dem Stadtjugendreferat macht es dieses Jahr möglich, neben dem Programm "Sommerferienspaß 2010" auch allen Jugendlichen ab 14 Jahren ein attraktives Angebot für die Ferien zu machen.

Wir wünschen allen Jugendlichen viel Freude damit!



## Macht mit bei der großen "Internet-Schnitzeljagd"



Bildet ein **Team** aus mindestens 4 und maximal 12 Personen im Alter zwischen 12 und 18 Jahren. Gebt Eurem Team einen Namen, bestimmt einen Teamsprecher und dann meldet Euch per E-Mail an: [geocache2010@web.de](mailto:geocache2010@web.de). Die Anmelde-E-Mail muss

enthalten: -> den Teamnamen -> Namen, Adressen und Geburtsdaten aller Teammitglieder -> Name des Teamsprechers -> eine Handynummer und eine E-Mail-Adresse (idealerweise die des Teamsprechers) unter denen Ihr während der Schnitzeljagd erreichbar seid.

#### So funktioniert die Schnitzeljagd:

Es sind insgesamt 12 Rätsel zu lösen; zum Teil rein im Internet, manchmal auch im real life ... Jedes gelöste Rätsel ergibt als Lösung eine Zahl oder einen Buchstaben. Wenn Ihr alle Zahlen und Buchstaben errätselt habt, ergeben diese in die richtige Reihenfolge gebracht eine Koordinate. Dort müsst Ihr dann den Schatz heben!

#### So kommt Ihr zu den Rätseln:

Startschuss zur Schnitzeljagd ist am **Montag, 28. Juni 2010, um 14 Uhr!** Alle Teams bekommen zu diesem Zeitpunkt das 1. Rätsel via E-Mail zugeschickt. Schickt Ihr uns die richtige Lösung an [geocace2010@web.de](mailto:geocace2010@web.de) oder via sms bzw. telefonisch an 0172 2049490 erhaltet Ihr das nächste Rätsel.

**Ganz wichtig:** zwischen 22 Uhr abends und 8 Uhr morgens erhaltet Ihr keine weiteren Rätsel zugeschickt!

**Zu gewinnen** gibt es einen Tag im Hochseilgarten in Hildrizhausen für das ganze Team inklusive Grill-Party sowie Eintrittskarten fürs Holzgerlinger Freibad oder einen Party-Korb für Euer Team!

**Anmeldeschluss ist der 23. Juni 2010!**

## Aktiv im Alter



## Leihgroßeltern-Projekt geht weiter!

Am **17. Juni von 15.00 bis 17.00 Uhr** können sich im **Mütter- und Nachbarschaftszentrum, Hindenburgstraße 16** (Untergeschoss des Städtles-Kindergarten) wieder interessierte Familien und potentielle Leihgroßeltern treffen.

Bei Kaffee, Eiskaffee, Kuchen und Saft können zwanglos Kontakte geknüpft und vielleicht schon erste Erfahrungen ausgetauscht werden. Zwei Familien mit Jungs von 4 bis 8 stehen noch auf der Warteliste und suchen einen Leihopa oder eine Leihoma.

An dem auch sonst im Land verwendeten Namen "Leihoma" bzw. "Leihopa" wollen wir trotz Kritik festhalten. Denn dieser Begriff drückt einfach aus, um was es geht:

Nicht einen Babysitter für den Notfall, sondern eine Person ohne eigene Kleinkinder, die selbst Enkel haben könnte oder die eigenen Enkel weit weg hat. Eine Person, die das hat, was den Eltern in der Alltagshektik leider oft fehlt: ab und zu die Zeit und Geduld zum Vorlesen, Kuchen backen, Spazieren gehen, Kaufladen spielen, Eisenbahn aufbauen, Puzzle machen.

Und das ist – auch wenn die Aktion im Rahmen von **"Aktiv im Alter"** angelaufen ist- gar keine Frage des Alters! So war die jüngste, dem MüZe-Vorstand persönlich bekannte Oma gerade 36 Jahre alt, als sie Oma wurde. Wer also ein bisschen Zeit und Geduld für Kinder übrig hat, ist uns herzlich willkommen!

**Stadt**ere**rei**  
Walden**buch**

**MITTSOMMER**  
auf dem Kalkofen

Am 20. Juni ist von 13 bis 18 Uhr verkaufsoffener Sonntag rund um das **Einkaufszentrum auf dem Kalkofen** mit vielen Angeboten und Aktionen.

Auch wir sind dabei und starten unseren **SOMMERBÜCHERFLOHMARKT.** Schmöcker für den Urlaub, Ratgeber, Kochbücher, Kinder- und Jugendbücher, Reiseführer u.v.m. zu tollen Schnäppchenpreisen.

Kommen Sie - Schauen Sie - Kaufen Sie.

Nutzen Sie die Gelegenheit in aller Ruhe in unserem vielfältigen und stets aktuellen Medienangebot zu stöbern.

Wir freuen uns auf Sie. Ihr Büchereiteam

---

Forststraße 20 71111 Waldenbuch Tel. 07157/408980  
Montag Dienstag Donnerstag 14.30 - 18.30  
Mittwoch 10.00 - 13.00  
Freitag 13.30 - 16.30  
Jeden 1. Samstag im Monat 9.30 - 12.30

**Stadtbücherei in der OSS - die Bunte Bücherwelt**  
Dienstag 13.00 - 15.00 und Donnerstag 12.00 - 14.00

**Stadtbücherei im Städtle - im Sonnenhof**  
Montag 10.00 - 12.00 und Donnerstag 15.00 - 17.00

[www.stadtbuecherei.waldenbuch.de](http://www.stadtbuecherei.waldenbuch.de)  
Hier finden Sie auch die **onlinebibliothekBB** ... immer offen



## MUSIKSCHULE WALDENBUCH

### 30 Jahre Musikschule Waldenbuch

Das Orchester der Musikschule möchte sie zum Abschlusskonzert des Festjahres herzlich einladen:

**Freitag, 25. Juni 2010, 19.00 Uhr**  
**Forum der Oskar-Schwenk-Schule**

Auf dem Programm stehen folgende Werke:  
A. Vivaldi - Konzert e-Moll für Violine und Orchester, 1. Satz: Vivace  
C. Stamitz: Concerto Nr. 1 in G für Violoncello und Orchester, 1. Satz: Allegro con spirito  
M. Ravel: Bolero (Bearb. Th. Stapf)  
L. Anderson: The Typewriter (Arr. Th. Stapf)



Es spielt das Orchester der Musikschule mit den Solisten Aylin Vohl, Hartmut Rohse und Philipp Stumpp unter der Leitung von Susanne Rädcl

## Soziale Dienste

### Kranken- und Altenpflegeverein - Aktuelles -

#### Seniorenwohnanlage



**Unser Programm:**  
Sie sind herzlich zu unseren Veranstaltungen eingeladen.  
Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Montag, 21.6.

10.00 Uhr **Heiteres Gedächtnistraining** mit Frau Paetz  
10.00 - 12.00 Uhr **Zweigstelle der Stadtbücherei Waldenbuch ist geöffnet**

14.00 Uhr **Aquarellieren** mit Helga Jacob

Dienstag, 22.6.

10.00 Uhr **Seniorentanz** mit dem Ehepaar Klemm  
15.00 Uhr **Brain-Walking** mit Frau Landenberger (TSV Waldenbuch)

16.30 Uhr **Besinnung** zur Abendstunde

Mittwoch, 23.6.

10.30 Uhr **Fit im Alltag** mit Frau Kohn (TSV Waldenbuch)

Donnerstag, 24.6.

10.00 Uhr **Anhörung der Sonntagspredigt mit Frau Brodführer**

14.30 Uhr **Kaffeenachmittag**

Wir laden Sie sehr herzlich zum **gemütlichen Beisammensein** im Sonnenhof ein. Kaffee, Tee, Kuchen, Brezeln und vieles das das Herz begehrt finden Sie bei uns. Lassen Sie sich überraschen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und heißen Sie willkommen.

15.00 - 17.00 Uhr **Zweigstelle der Stadtbücherei Waldenbuch ist geöffnet.**

Freitag, 25.6.

10.00 Uhr **Yoga für Senioren** mit Herrn Chatterjee

**Kahlil Gibran:**

Der Fuchs betrachtete bei Sonnenaufgang seinen Schatten und sprach:

"Heute Mittag will ich ein Kamel verschlingen."

Den ganzen Morgen suchte er nach Kamelen.

Am Mittag betrachtete er wiederum seinen Schatten und sprach:

"Eine Maus wird auch genügen."

R.Loriz-Schoder



#### Ausflug

Am vergangenen Dienstag fand unser traditioneller Ausflug für unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter statt. Um 7.45 Uhr wurden die Mitarbeiter aus Waldenbuch am Haus an der Aich abgeholt, dann ging es nach Schönaich, dort warteten auch schon die ehrenamtlichen Mitarbeiter auf den Bus und stiegen zu. Gemeinsam fahren wir nun in den Schwarzwald nach Salmbach bei Engelsbrand. Dort besuchten wir das Haus "Talblick", ein neues Pflegeheim der EHS, welches im vergangenen September eröffnet wurde. Frau Maier-Koltschak, unsere Regionaldirektorin, empfing uns dort. Zuerst wurden wir zu einem kleinen Imbiss mit Sekt und liebevoll zubereiteten Schnittchen eingeladen. Danach folgte die Hausbesichtigung, zu einem kurzen geistigen Impuls trafen wir uns wieder im Speisesaal. Nun war es leider schon an der Zeit uns zu verabschieden, denn auf uns wartete schon das Mittagessen im Gasthaus Hirsch in Oberreichenbach. Nachdem alle gestärkt waren, gab es verschiedene Angebote den Nachmittag zu verbringen. Die Ersten konnten bei der Klosteranlage Hirsau aussteigen, die Nächsten entschieden sich für einen Stadtbummel - zum nächsten "Café" in Bad Liebenzell. Die größte Gruppe erkundete die Liebenzeller Mission und das Missionsmuseum und eine vierte Gruppe wagte sich zur Burg Liebenzell. Unser Busfahrer Christian brachte alle an den ausgewählten Ort und er sammelte uns alle wieder ein. Zum Abschluss fahren wir zurück nach Schönaich in den Waldgasthof Sulzbachtal, dort wurden wir hervorragend bewirtet.

**Es war ein wunderschöner Tag mit gutem Wetter, guten Gesprächen, sehr guter Laune der viel zu schnell verging. Nochmals ein ganz herzliches Dankeschön an alle ehrenamtlichen Helfer und ihren unermüdlichen Einsatz im Haus an der Aich und im Haus Laurentius.**

U. Ulmer

Ökumenische Hospizhilfe

#### Ökumenische Hospizhilfe

Schwerkranke begleiten - Sterbenden nahe sein - Angehörige stützen

Schönaich - Steinenbronn - Waldenbuch

**Kontaktaufnahme über:**

**IAV-Stelle Schönbuch**

Telefon 07031 750944 (Frau Schmidt)

## Bildung

### VHS Böblingen-Sindelfingen Außenstelle Waldenbuch

vhs.

Tel. 07157 8781, Fax 07157 534495  
waldenbuch@vhs-aktuell.de  
www.vhs-aktuell.de

Liebe Waldenbucherinnen, liebe Waldenbucher,  
Die Planung für das Semester 1/2011, das Ende September 2010 beginnt und Ende Februar 2011 endet, ist abgeschlossen. Wir hoffen, dass wir wieder ein breitgefächertes Programm zusammenstellen konnten, das **ab 19. Juli 2010** verteilt werden wird. Über viele Anmeldungen würden wir uns sehr freuen. Wir wünschen weiterhin frohe und sonnige Sommertage.  
Ihr vhs-Team: Christine Hoppe und Brunhilde Bode

#### Folgende Veranstaltung muss leider ausfallen:

**Kurs 134 32 269 - Einen Tag lang König sein**  
(Erlebnisführung für 8 - bis 11-Jährige im Residenzschloss Ludwigsburg am 18.6.2010)

#### Folgende Führung mit Dr. Franziska Blum findet wie folgt statt:

##### **Kurs 211 32 260 - "Der Schönbuch: Ein Gedicht" - Literaturspaziergang**

Samstag, 19. Juni 2010, 9.30 Uhr bis 12.30 Uhr - Treffpunkt: Bebenhausen, Parkplatz beim Gasthof "Waldhorn" - Die Führung ist ausgebucht.

##### **Für folgende Führung mit Dr. Franziska Blum, die am 10. Juli 2010 stattfindet, nehmen wir gern noch Anmeldungen an (Tel. 8781 oder 9485):**

**124 32 239 - Tübingen: Geistesgrößen und Gôgen**  
- Historische Stadtführung - Samstag, 10. Juli 2010, Gebühr: 8 €

Hölderlin, Hegel, Kepler, Melanchthon... - prominente Köpfe lebten und studierten in Tübingen. Neben der Welt der Professoren und Studenten gab es noch das Leben der einfachen Leute, der Handwerker und Weingärtner (Gôgen). Beim Altstadtrundgang durch die Tübinger Ober- und Unterstadt eröffnen sich Einblicke in die gegensätzliche Welt der Geistesgrößen und Gôgen am Neckarufer.

**124 32 239**

Dr. Franziska Blum

Samstag, 10. Juli, 10 - 12 Uhr, Tübingen, 8 €

##### **Für folgende Kurse und Veranstaltungen nehmen wir außerdem gern noch weitere Anmeldungen an (Tel. 8781 oder 9485):**

#### 'Eine Kammerzofe erzählt...'

Sonderführung im Residenzschloss Ludwigsburg  
Ludwigsburg im Sommer 1818: Wieder einmal weilt Königin Charlotte Mathilde zusammen mit ihrem Hofstaat zu einem Kur-aufenthalt in Bad Teinach. Christine Luise Döring, Kammerzofe ihrer Königlichen Hoheit, ist allein im Schloss. Als Vertraute und Schlüsselinhaberin hütet sie die Geheimnisse der königlichen Gemächer. Nur manchmal, wenn der Hofstaat ausgeflogen ist, und sie sich im großen Schloss allzu einsam fühlt, gewährt sie einigen ausgewählten Bürgern einen Blick hinter die prächtigen Kulissen des höfischen Lebens. Zum Vergnügen der Besucher vergisst sie dabei hin und wieder die einer Kammerzofe gebotene Diskretion und lüftet so das eine oder andere Geheimnis: Wie oft badet die Königin? Woher kommt die Narbe an ihrem Kopf? Außer in die Räume ihrer Königlichen Hoheit gewährt die redselige Kammerzofe auch einen Einblick in das Leben und die Arbeit der Bediensteten - und das neueste Hofgeflüster wird tauffrisch mitgeliefert.

**114 32 269**

Anne Raquet

Samstag, 19. Juni, 14 - 15.30 Uhr, Ludwigsburg

8 € zzgl. ca. 5,80 € für Eintritt an der Schlosskasse

#### Idogo-Workshop

Idogo-Qigong, - Walking, - Massage  
IDOGO (I DO GO) bedeutet soviel wie "Ich pack es an" oder "Ich schaffe mehr" und hat seine Wurzeln in den asiatischen Bewegungskünsten des Chi Kung und Tai Chi Chuan. Es fördert die Gesundheit durch eine Optimierung der Körperhaltung und Koordination, löst Verspannungen, fördert die Beweglichkeit, die Konzentration und steigert Ihr psychisches Wohlbefinden. Die Übungen sind leicht zu lernen und für jedes Alter geeignet. Sie können im Sitzen, Liegen oder Stehen mit dem IDOGO-Stab, einem Holzstab mit je einer Kugel an den Enden, durchgeführt werden. Dabei hilft der IDOGO-Stab automatisch die richtige Haltung einzunehmen und unterstützt so eine optimale Atmung und Bewegungsdurchführung.  
Der Workshop ist eine Einführung in das IDOGO-Übungssystem in Theorie und Praxis mit IDOGO-Selbstmassage und IDOGO-Walkingeinheit.

**328 32 510**

Ute Zimmermann

Samstag, 26. Juni, 14 - 18 Uhr, Waldenbuch, Stadionhalle  
25 € (erm. 20,40 €) inkl. 2 € Leihgebühr für Idogo-Stab

#### MUSEUM RITTER

Form und Farbe

Wie wirkt das Quadrat in Rot oder Gelb, der Kreis in Schwarz oder Weiß? Gibt es eine eindeutige Zuordnung von Form und Farbe? Welche ist die beste Farbe für eine Form? Diese Fragen begleiten die Kinder beim Gang durch die Ausstellung. Nach dem Rundgang werden die Kinder unter fachkundiger Anleitung kreativ tätig und können ihr Werk selbstverständlich mit nach Hause nehmen.

**226 32 950**

Führung und Kreativwerkstatt

Kinder von 7 - 12 Jahren

Freitag, 2. Juli, 14 - 16 Uhr, Waldenbuch

8 € (inkl. 6 € für Materialien)

#### Korb und Schale flechten

für Erwachsene

An einem Samstagvormittag wird aus verschiedenen Materialien eine Schale oder ein niedriger Korb gearbeitet.

**274 32 555**

Gaby Heydkamp

Samstag, 3. Juli, 10 - 14 Uhr, Waldenbuch, Sonnenhof

24 € (erm. 20,40 €) einschließlich 6 € für Arbeitsmaterial (ein Werkstück)

## Jubilare

#### Unsere Glückwünsche gelten am

19.6.2010

Herrn Alfred Meier, Jahnstr. 14, zum 75. Geburtstag

20.6.2010

Frau Ruth Katzmaier, Eybachweg 11, zum 81. Geburtstag

21.6.2010

Frau Anneliese Fobke, Alter Weg 28, zum 84. Geburtstag

Frau Maria Ritter, Birkenweg 5, zum 80. Geburtstag

Die Stadt Waldenbuch gratuliert den Jubilaren zu ihrem Ehrentag und wünscht für die Zukunft alles Gute.

## Aktuelles aus den Schulen

### Oskar-Schwenk-Schule Waldenbuch



#### Klasse2000 - das ist doch KLARO!

##### Gesund und fit - mach auch mit!

KLARO ist für jedes Kind der Begleiter während der Grundschulzeit, eine selbst gebastelte Puppe mit großem gelbem Kopf. Sie ist Teil des bundesweit größten Programms zur Gesundheitsförderung, Sucht- und Gewaltvorbeugung in der Grundschule.

Auch in diesem Schuljahr sind die meisten Klassen wieder dabei. Der Lionsclub Stuttgart-Fernsehturm sponsert jedes Jahr alle ersten und zweiten Klassen an der Oskar-Schwenk-Schule, danach erklären sich Eltern oder Betriebe zur Übernahme der Kosten bereit.

Ab der ersten Stunde in Klasse 1 dürfen mit dieser Unterstützung die Kinder mit KLARO forschen, was ihnen gut tut, und anschließend viele "Forscherfreunde" basteln, nämlich Klaros, Klaras oder Klarolinas. Jetzt sind natürlich alle gespannt, welche Forscheraufträge zu Ernährung und Bewegung noch folgen und wie diese bewältigt werden können.



Die Oskar-Schwenk-Schule bedankt sich bei Frau Grausam von Klasse 2000, die unseren Schülerinnen und Schülern gemeinsam mit den Lehrern wichtige Bausteine für ein gesundes und suchtfreies Leben vermittelt, und bei allen, die dieses Programm unterstützen.

Karin Denz, Anne Priester

## Immanuel-Kant-Gymnasium Leinfelden-Echterdingen



Verantw.: Stephan Lehle, Tel. 0711 1600-500,  
sekretariat.ikg@le-mail.de, www.ikg-le.de

### 10 Jahre Mensa-Mütter und -Väter am IKG



In großer Zahl haben Mütter und Väter am vergangenen Freitag das 10-jährige Bestehen der gemeinsamen Mensa von IKG und IKR gefeiert. Fast 200 ehemalige und aktive "Mensaeltern" waren der Einladung der beiden Kantschulen in die Festhalle Stetten gefolgt.

Gemeinsam haben die beiden Schulen den Abend geplant und gestaltet. Der Dank an die ehrenamtlichen Mensa-Mütter sollte in diesem Jahr einen besonderen Akzent erfahren. Frau Oswald und Herr Bumiller eröffneten die Veranstaltung und führten durch das abwechslungsreiche Programm. Den Auftakt machte der Unterstufenchor der IKR mit eingängigen englischen Songs. "You can get it if you really want but you must try..." hat das

unausgesprochene Motto der Mensa-Mütter vorzüglich getroffen. Die Gymnastik-Einlagen der IKG-Mädchen von Frau Pfeifer und Frau Beyreuther sowie Kostproben aus dem von Herrn Stecher neu interpretierten IKG-Musical "Das Dschungelbuch", das am Donnerstag, 17. Juni 2010, in der Filderhalle Premiere hat, fanden begeisterte Aufnahme. Dennis Johnson von der IKR erhielt viel Beifall für seine avantgardistisch anmutende Steppentanz-Vorführung. Herr Bürgermeister Ludwig, von den sportlichen Darbietungen inspiriert, erklimmte zur Begrüßung der Eltern in kühnem Schwung die Bühne. Er überbrachte die Glückwünsche der Stadt Leinfelden-Echterdingen und hob das besondere ehrenamtliche Engagement der Kocheltern hervor, was er durch eine finanzielle Zuwendung an den Mensaverein unterstrich. Die Schulleiter beider Schulen, Herr Lehle und Herr Bauer, standen ihm nicht nach, den Eltern Dank und Lob für ihre uneigennützigste Arbeit auszudrücken. Sie taten dies in einer vergnüglichen humorigen Art mit hohem Unterhaltungswert. Ihnen schlossen sich der Elternbeiratsvorsitzende, Herr Hegger, und die Vertreter der SMV am IKG an, indem sie die große Bedeutung der Mensainitiative für die schulische Gemeinschaft betonten. Frau Bientzle, die Vorsitzende des Mensavereins, nutzte die Gelegenheit, die Entwicklung des elternschaftlichen Engagements bis heute ausführlich Revue passieren zu lassen.

Für das leibliche Wohl der anwesenden Mütter und Väter war bestens gesorgt. Ein mehrgängiges Menü mit einer großen Auswahl am Buffet dürfte den Geschmack eines jeden getroffen haben.

Zum Abschluss bedankten sich die Schulleitungen persönlich. Jede der Anwesenden erhielt zum Abschied eine Rose.

## Philipp-Matthäus-Hahn-Gymnasium Leinfelden-Echterdingen



Tel. 0711 7945534-0, Fax: 0711 7945534-30

Internet: www.pmhg.de, E-Mail: info@pmhg.de

### Bildungspartnerschaft mit der Firma Euchner

Am Dienstag, 8. Juni, wurde im PMHG eine Bildungspartnerschaft zwischen dem Gymnasium und der Firma Euchner unterzeichnet. Der Kontakt kam durch die Vermittlung der IHK Esslingen-Nürtingen zustande, außerdem waren die Juniorchefs Schüler am PMHG. Eine solche Bildungspartnerschaft ist für beide Seiten eine Bereicherung. Die Firmen erhöhen ihren Bekanntheitsgrad und können so Schulabgänger auf sich aufmerksam machen. Die Schulen profitieren durch die Kooperation in vielerlei Hinsicht: Bewerbertraining durch Leute, die durch ihre Berufserfahrung genau wissen, worauf es ankommt, Ansprechpartner auf der Suche nach Bogyplätzen, Angebote von Seminaren für Schüler und vieles mehr.

Nach den guten Erfahrungen mit der Bildungspartnerschaft mit der Robert Bosch GmbH wird sicher auch die weitere Bildungspartnerschaft mit der Firma Euchner für beide Seiten Früchte tragen. (G.K.)



von links: Herr Litschke (IHK), Herr Bodingbauer (PMHG), Frau Kimmmerle (PMHG), Herr Krause (Schulleiter PMHG), Herr Euchner und Herr Weisbeck (Firma Euchner)

## Aktuelles aus den Kindergärten

### Kindergarten Mühlhalde



Lust auf Kaffee und  
selbstgebackenen Kuchen ?

Dann besuchen Sie uns beim  
**Mittsommer auf dem Kalkofen am**

**20. Juni von 13 bis 18 Uhr**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch  
Kindergarten Mühlhalde



### Kindergarten Tilsiter Weg



**"Das ist Mama Maus, sieht wie alle Mäuse aus.**

Große Ohren, schwarze Augen,  
spitzes Näschen, weiches Fell  
und einen Schwanz, der ist sooo lang!"



Zurzeit wird sich im Kindergarten Tilsiter Weg ganz intensiv mit dem Thema "Tiere" beschäftigt. Auch die ganz Kleinen sind mit viel Eifer bei der Sache. Erst war es die Biene, die sich in den Gruppenraum verirrt. Dann das Elsterpärchen, das liebevoll seine vier Jungen aufzieht, die jetzt bei uns im Garten ihre ersten Flugversuche machen.

Dann hatten die Mäusekinder Besuch von einer kleinen Wüstenrennmaus. Alle konnten nahe an den kleinen Transportkäfig und sich das Mäusemädchen einmal ganz intensiv anschauen. Wir haben gemeinsam verglichen, ob sie auch so aussieht, wie es in unserem Fingerspiel beschrieben wird. Nur schade, dass sie uns nicht fühlen ließ, wie weich ihr Fell wirklich ist. So nah durften wir nicht herankommen. Die Kinder der Mäusegruppe konnten aber sehen, was sie frisst, wie sie sich anschließend putzt, dann unter dem Heu vergräbt und sich einrollt, um zu schlafen. Wir haben alle viel über den Namensgeber unserer Gruppe, die Maus erfahren. Wir sind schon gespannt, welches Tier als nächstes im Interesse unserer Kleinen steht.

G. Peterhoff